

Unterbringung und freiheitsentziehende Maßnahmen bei Kindern, § 1631b BGB

29.09.2025 (Mo) Seminar-Nummer: 25 0262

Das Tagesseminar richtet sich an Rechtsanwälte und Rechtsanwältinnen, Verfahrensbeistände/Verfahrensbeiständinnen, an Vormünder, an Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Jugendämtern sowie an Mitarbeitende von Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen, soweit sie mit Unterbringungen bzw. freiheitsentziehenden Maßnahmen involviert sind. Auch Betreuer und Verfahrenspfleger, die ihr Tätigkeitsfeld in den Bereich der Unterbringung und FEM bei Minderjährigen ausweiten wollen, sind willkommen.

Unterbringung und freiheitsentziehende Maßnahmen bei Minderjährigen sind keine Seltenheit. Das Statistische Bundesamt zählte allein im Jahr 2020 gut 23.000 Fälle.

Nicht selten fühlen Verfahrensbeistände, Jugendamtsmitarbeiter, Rechtsanwälte und anderweitig in die Genehmigung der Unterbringung involvierte Stellen sich mit Blick auf die Komplexität und Tragweite der Thematik überfordert und hilflos.

Dieses Seminar macht nicht nur praxisnah mit den relevanten rechtlichen Grundlagen – allen voran § 1631b BGB sowie §§167 Abs.1, 151 Nr.6 FamFG – vertraut. Es beleuchtet auch das gerichtliche Verfahren der Genehmigung der Unterbringung, zeigt Alternativen auf und geht auf die Einbindung von Angehörigen der betroffenen Kinder ein.

Inhalte:

- Rechtliche Grundlagen zur Unterbringung und zu freiheitsentziehenden Maßnahmen
- Selbst- und Fremdgefährdung / Reaktionsmöglichkeiten
- Alternativen zum Bettgitter und zu Fixierungen / Werdenfelser Weg
- Einbindung der Kindeseltern und Erziehungsberechtigten
- Gerichtliches Genehmigungsverfahren (Anhörungen, Gutachten, etc.)
- Fallstudien

Teilnahmebescheinigung

Nach Seminarende erhalten alle Teilnehmer innerhalb einer Woche eine Teilnahmebescheinigung per Email.

Gesetzestexte / Arbeitsmittel:

BGB, FamFG

Weinsberger Forum

Ablauf:

Das Seminar umfasst 6 Zeitstunden und findet von 09:00 bis ca. 16:30 Uhr statt. Während der Veranstaltung gibt es zwischendurch Pausen sowie eine Mittagspause, die in der Regel zwischen 12:15 und 13:15 Uhr stattfindet.

Für das Live-Online-Seminar nutzen wir die Plattform „Zoom“.

Technische Voraussetzungen

- Computer oder Laptop mit Internetzugang
- Lautsprecher und Mikrofon
- Kamera (wünschenswert)

Den **Zoom-Link** sowie die **Zugangsdaten** für die Seminarunterlagen erhalten Sie spätestens 3 Werktage vor Seminarbeginn per E-Mail.

Das Seminar wird von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums moderiert. Dieser unterstützt Sie auch bei technischen Problemen. Am ersten Seminartag ist für **Notfälle** ab 8:30 Uhr ein Mitarbeiter des Weinsberger Forums telefonisch unter 07134 / 911978-15 oder -18 für Sie erreichbar.

Referenten:

- Martin Weber, Rechtsanwalt und Mediator

Teilnahmegebühren:

Seminar: 290,- € (umsatzsteuerfrei)

Reduzierter Preis: 261,- € (siehe Rabattsystem)

Rabatt:

Mehrfachbucher erhalten für das zeitlich darauffolgende 2.Seminar und für alle weiteren Seminarbuchungen einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Melden sich zwei Teilnehmer gleichzeitig an, erhält jeder einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Ehemalige Teilnehmer erhalten ebenfalls diesen Preisnachlass.

Die angegebenen Übernachtungspreise und Pauschalen für Mittagessen und Pausenbewirtung bleiben hiervon unberührt.

Seminare, die von diesem Rabattsystem ausgenommen sind, sind entsprechend gekennzeichnet.

Weinsberger Forum

Anmeldung und weitere Informationen:

Weinsberger Forum
Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Hirschbergstr. 17
D- 74189 Weinsberg

Tel +49 (0)7134 / 22 0 44

Fax +49 (0)7134 / 22 0 45

info@weinsberger-forum.de

www.weinsberger-forum.de

Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart - HRB 108 663

Geschäftsführer: RA Werner Beroll und Thomas Baum